

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Bundesschiedskommission

Entscheidung
In dem Statutenstreitverfahren
17/1972/St
08.02.1973

auf Antrag des SPD-Ortsvereins A-E

hat die Bundesschiedskommission in ihrer Sitzung am 8. Februar 1973 in Bonn unter Mitwirkung von

Erwin Schoettle (Vorsitz)
Fritz Sänger
Otto Fichtner

beschlossen:

Die Berufung gegen den Beschluß der Bezirksschieds-
kommission M vom 11. September 1972 wird als unzulässig
zurückgewiesen.

Gründe

Bei der mit der Berufung angefochtenen Entscheidung der Bezirksschiedskommission M handelte es sich um ein Wahlanfechtungsverfahren. In diesem Verfahren ist die Entscheidung der zuständigen Kommission nach § 11 Abs. 2 der Wahlordnung endgültig. Es wäre eine Umgehung dieser Vorschrift, wenn die Bundesschiedskommission in Wahlanfechtungssachen die Berufung zu ihr unter dem Gesichtspunkt eines Statutenstreitverfahrens zulassen würde. Darüber hinaus ist in einem Statutenstreitverfahren nach § 21 Abs. 1 der Schiedsordnung die Bezirksschiedskommission erstinstanzlich zuständig. Das gilt auch dann, wenn sie mit der gleichen Problematik bereits in einem Wahlanfechtungsverfahren befaßt war.